3. Tag · Donnerstag, 27. September 2018

Praxisbeispiele

Moderation: Christina Walther, UK Hessen

09.00 Uhr Sicherheitsgerechter Umgang mit Lithium-

Ionen-Akkus und Lithium-Batterien

Dr. Hans-Peter Fröhlich, BGHW Mannheim

09.45 Uhr Praxisbericht über Probleme mit Lüftungs-

einrichtungen

Karl-Heinz Spiegel, Universität Würzburg

10.30 Uhr

Pause

11.00 Uhr Neuentwicklungen aus der Laborrichtlinie

und dem Gefahrstoffrecht

Dr. Birgit Wimmer, Bayerischer LUK

11.45 Uhr Wirksame Schutzmaßnahmen gegenüber

> Formaldehyd bei Anatomiearbeitsplätzen Dr. Christoph Weber, Annette Hofmann,

Universität Zürich

12.45 Uhr **Abschlussdiskussion**

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung – Imbiss

Fachlicher Ansprechpartner

Dietmar Funk, Unfallkasse Baden-Württemberg

Telefon: +49 711 9321-323 E-Mail: dietmar.funk@uk-bw.de

Paul Krönert, DGUV Congress · Tagungszentrum des IAG Telefon: +49 351 457-1929 • Fax: +49 351 457-1325 E-Mail: paul.kroenert@dguv.de

Die Teilnahmegebühr beträgt 180,00 Euro. Für Mitarbeiter der Berufsgenossenschaften und der Unfallkassen ist die Veranstaltung umlagefinanziert.

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Glinkastraße 40 10117 Berlin

www.dguv.de

Veranstaltungsort

DGUV Congress Tagungszentrum des IAG Aula im Haus 10 (Akademiehotel) Königsbrücker Landstraße 2 a 01109 Dresden



Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

Spitzenverband

FORUM

Hochschulen und Forschungseinrichtungen – Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Bildnachweise: Titelbild, Seite 2: © eugenesergeev/Fotolia.com · Seite 3: © coloures-pic/Fotolia.com

25. bis 27. September 2018 **DGUV Congress** • Dresden

FORUM

Hochschulen und Forschungseinrichtungen – Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Fachtagung bietet für Hochschulen und Forschungseinrichtungen ein wichtiges Forum zum Informationsaustausch. Unsere Veranstaltung möchte durch ein breites Themenangebot den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, Neues zu lernen und andere an ihren eigenen Erfahrungen aus der Praxis teilhaben zu lassen.

Zwei besondere Themenschwerpunkte sind die Auswirkungen der Reform des Mutterschutzgesetzes auf Hochschulen und die Einschätzung der Gefährdungssituation bei Außenarbeiten und Exkursionen. Weiterhin wird auf Erkenntnisse aus dem laufenden Prozess der rechtssicheren Delegation der Arbeitsschutzverantwortung eingegangen, die Neukonzeption der Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft sowie erstmalig Aufbau und thematische Schwerpunkte der DGUV Branchenregel "Hochschulen" vorgestellt.

Die Tagung wendet sich an alle, die an Hochschulen und Forschungseinrichtungen tätig sind:

- an Führungskräfte aus Forschung, Lehre und Verwaltung,
- --- an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte,
- --> an die Experten der Gesundheitsförderung,
- --- die Personal- und Betriebsräte,



PROGRAMM

1. Tag · Dienstag, 25. September 2018

Aktuelle hochschulrelevante Themen

Moderation: Rainer Schmutnig, LUK Niedersachsen

	3,
12.00 Uhr	Registrierung und Imbiss
13.00 Uhr	Begrüßung Dietmar Funk, DGUV Sachgebiet Hochschulen und Forschungseinrichtungen
13.15 Uhr	Tätigkeiten mit Asbest – immer noch eine aktuelle Herausforderung Andrea Bonner, BG Bau
14.15 Uhr	Gefährdung durch optische Strahlung Thomas Völker, VBG Mainz
15.15 Uhr	Pause
15.45 Uhr	Auswirkungen der Reform des Mutterschutz- gesetzes auf Hochschulen Dr. med. Stefan Baars, Gewerbeärztlicher Dienst für Niedersachsen
16.45 Uhr	Aufbau und thematische Schwerpunkte der DGUV-Branchenregel "Hochschulen" Dietmar Funk, UK Baden-Württemberg
17.30 Uhr	Ende erster Tag
19.00 Uhr	Teilnahmemöglichkeit am gemeinsamen Abendessen in Dresden (Selbstzahler)



2. Tag · Mittwoch, 26. September 2018

Übergreifende Themen

18:30 Uhr

in Meißen

Moderation: Dietmar Funk, DGUV Sachgebiet Hochschulen und Forschungseinrichtungen
Dr. Hans-Joachim Grumbach, UK Nordrhein-Westfalen

09.00 Uhr	Vorstellung der Neukonzeption der Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft Rüdiger Reitz, IAG Dresden
10.00 Uhr	Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem laufenden Prozess der rechtssicheren Dele- gation der Arbeitsschutzverantwortung im Hochschulbereich Dr. Hans-Joachim Grumbach, UK Nordrhein- Westfalen
11.00 Uhr	Kaffeepause
	Schwerpunktthema Gefährdungssituation bei Außenarbeiten und Exkursionen
11.30 Uhr	Biogefährdungen Dr. Elke Frenzel, Bayerischer LUK
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	Erkenntnisse zu Gefährdungen durch UV- Strahlungen Benjamin Strehl, IFA St. Augustin
14.15 Uhr	Plenumsdiskussion mit Hinweisen und Anregungen zur Thematik
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Praxis
17.00 Uhr	Ende zweiter Tag

Gelegenheit zur Diskussion beim Abendessen